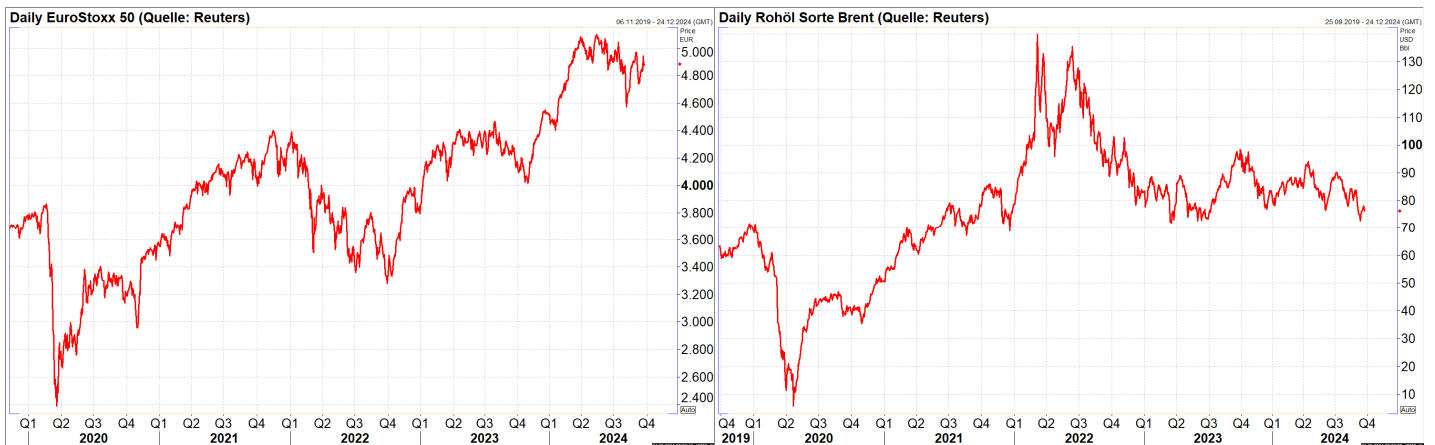


Marktüberblick am 24.09.2024

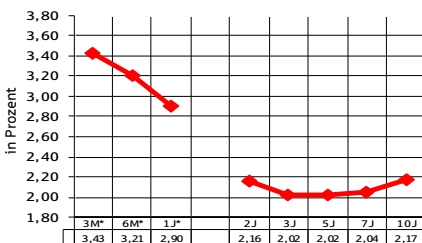
Stand: 8:49 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	18.846,79	+0,68 %	+12,51 %	Rendite 10J D *	2,17 %	-5 Bp	Dax-Future *	19.002,00
MDax *	25.996,06	+0,59 %	-4,21 %	Rendite 10J USA *	3,74 %	+1 Bp	S&P 500-Future	5779,25
SDax *	13.666,78	-0,03 %	-2,10 %	Rendite 10J UK *	3,92 %	+2 Bp	Nasdaq 100-Future	20105,75
TecDax*	3.275,21	+0,33 %	-1,86 %	Rendite 10J CH *	0,47 %	-4 Bp	Bund-Future	134,67
EuroStoxx 50 *	4.885,57	+0,29 %	+8,05 %	Rendite 10J Jap. *	0,87 %	-0 Bp	VDax *	15,08
Stoxx Europe 50 *	4.401,94	+0,34 %	+7,54 %	Umlaufrendite *	2,14 %	-2 Bp	Gold (\$/oz)	2625,35
EuroStoxx *	505,65	+0,23 %	+6,64 %	RexP *	455,00	+0,16 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	74,70
Dow Jones Ind. *	42.124,65	+0,15 %	+11,77 %	3-M-Euribor *	3,43 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,1113
S&P 500 *	5.718,57	+0,28 %	+19,89 %	12-M-Euribor *	2,90 %	-2 Bp	Euro/Pfund	0,8322
Nasdaq Composite *	17.974,27	+0,14 %	+19,74 %	Swap 2J *	2,39 %	-5 Bp	Euro/CHF	0,9421
Topix	2.656,73	+0,54 %	+11,66 %	Swap 5J *	2,28 %	-6 Bp	Euro/Yen	160,19
MSCI Far East (ex Japan) *	586,09	+0,34 %	+10,82 %	Swap 10J *	2,40 %	-5 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,73
MSCI-World *	2.866,12	+0,23 %	+16,40 %	Swap 30J *	2,31 %	-3 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 24. Sep (Reuters) - Der Dax wird am Dienstag Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge mit Gewinnen starten. Zum Wochenanfang hatte der deutsche Leitindex bereits zugelegt und war um 0,7 Prozent höher bei 18.847 Punkten aus dem Handel gegangen. Im Tagesverlauf legt das Münchner Ifo-Institut Daten zum Geschäftsklima im September vor. Von Reuters befragte Experten erwarten eine weitere Eintrübung. Das wichtigste Barometer für die deutsche Konjunktur war im August bereits den dritten Monat in Folge gesunken. Am Vortag hatte bereits eine Manager-Umfrage ein düsteres Konjunkturbild für September gezeichnet.

Nach der Zinswende in den USA haben Anleger an der Wall Street erneut zu Aktien gegriffen. Der Dow-Jones-Index schloss am Montag 0,2 Prozent höher auf 42.125 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq notierte zuletzt 0,1 Prozent höher auf 17.974 Zählern. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,3 Prozent auf 5.719 Stellen zu. Investoren trieb weiter vor allem der Zustand der US-Wirtschaft um. Börsianer sind sich uneinig, ob die weltweite geldpolitische Lockerung möglicherweise zu spät begonnen hat, um einen Konjunkturabschwung oder sogar eine Rezession in den USA zu verhindern. Mit Spannung warteten sie deshalb auf Konjunkturzahlen und Aussagen von Vertretern der US-Notenbank, um den weiteren Kurs der Fed besser abschätzen zu können. Zu den Spitzenreitern gehörten die Titel von Intel, die um bis zu 3,3 Prozent anzogen. Der kriselnde US-Chipkonzern könnte einem Bericht zufolge bald eine kräftige Finanzspritze erhalten. Der US-Finanzinvestor Apollo erwäge eine Investition von bis zu fünf Milliarden Dollar in den Halbleiterhersteller, meldete die Agentur Bloomberg am Sonntag unter Berufung auf eine mit der Angelegenheit vertraute Person.

Die asiatischen Aktienmärkte haben am Dienstag deutlich zugelegt. Auslöser waren eine Reihe von Konjunkturmaßnahmen in China. In Tokio stieg der 225 Werte umfassende Nikkei-Index nach einem verlängerten Feiertagswochenende um 0,57 Prozent auf ein Drei-Wochen-Hoch von 37.941 Punkten, der breiter gefasste Topix notierte 0,54 Prozent höher. Die Börse in Shanghai gewinnt aktuell 3,6 Prozent, der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen steigt um 3,8 Prozent. Der Hang Seng Index legt in Hongkong um 3,7 Prozent zu. Die chinesische Finanzaufsicht kündigte eine Reihe von Maßnahmen an, darunter eine Senkung der Mindestreserveanforderungen für Banken um 50 Basispunkte und eine Senkung der Hypothekenzinsen, um das schleppende Wirtschaftswachstum und den angeschlagenen Immobiliensektor anzukurbeln.

Wirtschaftsdaten heute

DE: ifo Geschäftsklima (Sep)
USA: FHFA Hauspreisindex (Jul), Verbrauchervertrauen Conf. Board (Sep)

Unternehmensdaten heute

AutoZone (Jahr), DHL Group (Capital Markets Day), General Mills (HV)

Weitere wichtige Termine heute

Australien: Reserve Bank of Australia Zinsentscheid

Ungarn: Zentralbank Zinsentscheid

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.